

A n t r a g
des
WIRTSCHAFTS- UND FINANZ-AUSSCHUSSES

über die Vorlage der Landesregierung betreffend Schrems, Landesberufsschule, Neubau Schülerheim und Teilsanierung Schule.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„1. Der Neubau des Schülerheimes und die Teilsanierung des Schulgebäudes der Landesberufsschule Schrems sowie der Ankauf der Schul- und Schülerheimliegenschaft werden genehmigt und wird für die budgetmäßige Bedeckung in den kommenden Jahren vorgesorgt werden.

- a) Gesamtkosten: € 15,700.000,-- exkl. USt., KB 01/2016, davon
entfallen auf:
- | | |
|--------------|----------------------------|
| - Immobilien | € 14,970.000,-- exkl. USt. |
| - Mobilien | € 730.000,-- exkl. USt. |

b) Rückzahlungsraten

Die Raten für die Sonderfinanzierung betragen auf Basis des derzeitigen Zinsniveaus

für die Immobilien

eine voraussichtliche Jahresleasingrate inkl. Kautions in Höhe von
€ 948.975,43 exkl. USt. bei einer Laufzeit von 25 Jahren.

Im Falle eines Ankaufs des Leasingobjektes nach Ablauf der Grundvertragsdauer von 25 Jahren beträgt der zu zahlende Restbetrag

€ 1.141.630,63,

für die Mobilien

eine voraussichtliche Halbjahresleasingrate in Höhe von € 68.080,91 inkl. USt. bei einer Laufzeit von 7 1/2 Jahren.

Erstfälligkeit der Raten: voraussichtlich ab dem Jahr 2020

2. Die finanzielle Bedeckung der Rückzahlungsraten erfolgt bei VS 1/220589, vorbehaltlich der Genehmigung der Voranschläge durch den NÖ Landtag.
3. Die NÖ Landesregierung wird ermächtigt, die zur Durchführung des Beschlusses erforderlichen Maßnahmen zu treffen.“

BADER
Berichterstatter

HINTERHOLZER
Obfrau